



ЕВАНГЕЛИЧЕСКО –
ЛЮТЕРАНСКАЯ ОБЩИНА
ГОРОДА САРАТОВА

EVANGELISCH – LUTHERISCHE
GEMEINDE SARATOW

410004 г. Саратов,
ул. Большая Садовая, 14Б;
Тел. / факс: 007 8452 544150
тел.: 007 8452 289916
Эл. почта: elk-saratov@yandex.ru

Bolschaja Sadowaja 14 B
410004 Saratow, Russland
Tel. / Fax: 007 8452 544150

Bericht Oktober

Eine mutige Entscheidung

Kanufahren auf dem Fluss, das ist wunderschön –und interessant; ganz besonders dann, wenn es die berühmte und wasserreiche Wolga ist. Es ist schön, wenn da ein Zelt am Ufer steht, ein Lagerfeuer brennt und drum herum sitzen Brüder und Schwestern. Es wird aus der Bibel vorgelesen und über eine bestimmte Textstelle nachgedacht und diskutiert.

Später, wenn es dann zu dämmern beginnt, kommen auch die Kinder mit ans Lagerfeuer. Aber am Gespräch nehmen sie meistens nicht teil. Es gibt natürlich auch Ausnahmen: Ich erinnere mich daran, wie WanjaKomar sich ins Gespräch einmischte. Damals war er noch keine zehn Jahre alt. Sehr ernst erklärte er uns, dass ihm persönlich die Geschichten über Jesus Christus gefallen und dass er sie gerne lese. Eins bisschen später fragte er uns, ob er sich taufen lassen könne. „Natürlich kannst du das!“, antworteten wir ihm. „Wenn wir nach Saratow zurückkommen, dann unterhalten wir uns näher darüber.“ Weiter wurde über dieses Thema nicht gesprochen.

Es verging ein Jahr. Wieder sind wir auf Paddeltour. Paddeln, Zusammensein am Lagerfeuer, Bibellesen, gemeinsame und einzelne Gebete. Wanja war auch diesmal mit dabei. Er rannte, spielte, freute sich, genauso wie die anderen Kinder. Und eines schönen Tages kam er zu mir und ohne eine Vorrede stellte er mir wieder dieselbe Frage: „Wann kann ich mich taufen lassen? Ich will mich taufen lassen!“ Was sollten wir da tun? Wenn es sich um Kleinkinder handelt, bringen die Eltern ihre Kinder in die Kirche und das Taufritual wird vollzogen. Aber wenn der Mensch schon erwachsen ist, so besucht er zuerst Konfirmandenstunden und erst dann wird er getauft. Für eine Konfirmation war es noch zu früh; was sollten wir in diesem Fall tun? Aber ein so fester und bestimmter Entschluss...? Als wir zurück nach Saratow kamen, wollte Wanja noch immer nicht von seiner Entscheidung lassen. Nachdem er die Einwilligung zur Taufe erhalten hatte, suchte er sich selbst den Taufspruch



aus und auch die Taufpaten wählte er allein aus.

Der Tag, an dem Wanja getauft wurde, war nicht nur ein Festtag für Wanja, sondern für die ganze Gemeinde. Damit dient Wanja auch vielen Erwachsenen als Beispiel und Ermutigung zur Nachfolgen Jesu.

Ein fester Glaube und eine mutige Entscheidung!

Andrej Dzhamgarov

Wir bitten:

- für Wanjas Wachstum im Glauben
- auch für Wanjas Verwandtschaft

Wir danken:

- dafür, dass Wanja diese Entscheidung getroffen hat
- dafür, dass jetzt auch Wanjas Mutter in unseren Gottesdienst kommt

Diejenigen, die unsere Arbeit unterstützen wollen, möchte ich bitten, auf folgendes Konto zu überweisen:

Stiftung Marburger Mission, Evangelische Kreditgenossenschaft Kassel, BLZ 520 604 10, Konto Nr. 202 126; Verwendung bitte genau auf Überweisungsträger vermerken (z.B. Arbeit Scheiermann – oder Kirchbau Saratow).

Der Herr segne Sie,
Alexander Scheiermann

